

— **Civilprozeß-Entwurf 1872.** —

[46764.]

In unserm Verlage ist soeben erschienen:

**Entwurf einer deutschen Civilprozeßordnung**

nebst

**dem Entwurfe eines Einführungs-gesetzes.**

14 Bogen Ver.-8. Geh. 20 Sg<sup>l</sup> ord.,  
15 Sg<sup>l</sup> netto.

**Begründung des Entwurfs einer deutschen Civilprozeßordnung**

und

**des Entwurfs des Einführungs-gesetzes.**

40½ Bogen Ver.-8. Geh. 1 S<sup>g</sup> 25 Sg<sup>l</sup> ord.,  
1 S<sup>g</sup> 11½ Sg<sup>l</sup> netto.

Wir bitten nur fest zu bestellen.

Berlin, 16. December 1872.

Königl. Geheime Ober-Hofbuchdruckerei  
(R. v. Decker).

**Coursbuch 1873.**

Abthlg. I. Preis 10 Sg<sup>l</sup>. II. Preis 10 Sg<sup>l</sup>.

[46765.]

In unserem Verlage erscheint zu Anfang  
Januar:

**Cours-Buch**  
der  
**Deutschen**  
**Reichs-Postverwaltung.**

Bearbeitet

im Cours-Bureau des Kaiserl. General-  
Postamts.

Zwei Abtheilungen.

I. Abtheilung.

Januar.

Preis 10 Sg<sup>l</sup> ord., 7½ Sg<sup>l</sup> baar.

Enthaltend:

Die Eisenbahnen in Deutschland und  
der Oesterreichisch-Ungarischen  
Monarchie.

(Inserate jeder Art werden darin  
aufgenommen.)

II. Abtheilung.

Januar — Februar.

Preis 10 Sg<sup>l</sup> ord., 7½ Sg<sup>l</sup> baar.

Enthaltend:

Die bedeutenderen Eisenbahn-Routen in  
Europa, ausser Deutschland und Oester-  
reich, ferner Post-Verbindungen in  
Deutschland und den angrenzenden  
Ländern, Dampfschiff-Course, Reise-  
und Bade-Touren etc.

Mit 2 Karten.

Berlin, 15. December 1872.

Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei  
(R. v. Decker).

[46766.] Soeben erschien:

Charles Darwin,

**Der Ausdruck der Ge-  
müthsbewegungen**

bei dem

**Menschen und den Thieren.**

Aus dem Englischen

von

J. V. Carus.

Mit 21 Holzschnitten und 7 heliographi-  
schen Tafeln.

Preis 3 S<sup>g</sup> 10 Ng<sup>l</sup> od. 5 fl. 48 kr.

Baar 7/6, in Rechnung 13/12.

Nachbestellungen kann ich nur fest  
liefern.

Stuttgart, 12. December 1872.

E. Schweizerbart'sche Verlagshdlg.  
(E. Koch).

**Musikalisches Wochenblatt.**

[46767.]

Der gütigen Beachtung der Herren Collegen  
empfehle ich bei

am 3. Januar 1873 bevorstehendem Beginn  
eines neuen, des vierten Jahrganges  
das von mir herausgegebene und verlegte

**Musikalische Wochenblatt**

als die musikalische Fachzeitschrift, für welche in-  
folge des außerordentlich reichhaltigen,  
räumlich

wöchentlich 16 Seiten in Quart  
füllenden Inhaltes und des zu dem Gebotenen  
in durchaus keinem Verhältnis stehenden nie-  
drigen Abonnementspreises von

2 S<sup>g</sup> jährlich, 15 Ng<sup>l</sup> vierteljährlich

ohne Mühe Abonnenten zu gewinnen sind und  
die Ihre freundliche Verwendung um Verbreitung  
insofern am besten lobnt, als ich das Musi-  
kalische Wochenblatt

baar mit 33½ % Rab. und 11/10

liefere.

Wie bei den Jahrgängen 1871 und 1872,  
so ist auch mit dem Bezug, resp. der Pränume-  
ration des vollständigen Jahrganges 1873  
meines Blattes wiederum das Anrecht auf eine

**Jahres-Abonnementsprämie**

verbunden, bestehend in einem

**Humoristisch-satirischen Kalender**

für Musiker und Musikfreunde auf das  
Jahr 1874,

die Ende 1873 zur Versendung gelangen soll.

Auf diese Prämie können — um dies noch-  
mals ganz besonders zu betonen — seinerzeit nur  
die Anspruch erheben, welche den vollstän-  
digen Jahrgang nicht nur bestellten, sondern  
auch mit 1 S<sup>g</sup> 10 Ng<sup>l</sup> netto baar einlösten. Die

quartalweise Beschreibung des  
neuen Jahrganges schließt dagegen ohne  
Ausnahme diese Gratisbeigabe aus,  
und werde ich mich später nöthigenfalls auf diese  
Erklärung berufen.

Wegen der leider auf Grund unvorher-  
gesehener Verzögerungen, die ich für den neuen  
Jahrgang sicher vermeiden werde, noch

restirenden Jahres-Abonnementsprämien  
pro 1871 und 1872

muß ich die werthen dazu Berechtigten immer  
noch um kurze Zeit Geduld bitten. Diesbez.  
directe Anfragen seien hierdurch gleichzeitig  
mit beantwortet.

Probenummern des Musikalischen  
Wochenblattes, aus welchen die Richtigkeit  
obiger Behauptungen am leichtesten ersehen werden  
kann, stehen in gewünschter Anzahl gratis zu  
Dienst, ebenso Placate. Beide Hilfsmittel  
wollen Sie gefälligst bald verlangen.

Hochachtungsvollst und ergebenst

Leipzig, December 1872.

E. W. Frisch.

**Künftig erscheinende Bücher**  
u. s. w.

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhdlg.  
in Heidelberg.

[46768.]

Wir bringen hiermit zur Anzeige, daß die  
erste Auflage von:

Busch,

**Bilder zur Jobstade,**

welche 6000 Exemplare stark war, vergriffen ist.

Es fehlen nun augenblicklich sämtliche bei  
uns erschienenen Werken von Busch, und wer-  
den die neuen Auflagen derselben wie nachstehend  
angegeben zur Versendung kommen:

**Die fromme Helene,**

4. Auflage, 20 Ng<sup>l</sup>, den 21. December.

**Pater Filicius,**

2. Auflage, 12 Ng<sup>l</sup>, den 30. December.

**Bilder zur Jobstade,**

20 Ng<sup>l</sup>, den 15. Januar 1873.

Heidelberg, 13. December 1872.

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhdlg.

[46769.] In einigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

**Kreis-Ordnung**

für die Provinzen

**Preußen, Brandenburg, Pommern,  
Posen, Schlesien und Sachsen.**

Preis geh. 2½ Sg<sup>l</sup> ord., in Rechnung 25%,  
gegen baar 40% und 13/12.

Schweidnitz, 16. December 1872.

E. Heege.

Spieß u. Berlet,

**Weltgeschichte in Biographien.**

Cursus I. II.

[46770.]

Leider mußten in letzter Zeit eine große  
Menge Zettel hierauf unerledigt bleiben, da beide  
Curse gänzlich vergriffen sind und nur noch  
wenige Bestellungen durch langsam eingehende  
Remittenden effectuirt werden können!

Cursus I. ist jedoch in 8. Auflage im Neu-  
druck und wird in ca. 4 Wochen fertig vor-  
liegen!

Cursus II. in 5. Auflage konnte jedoch wegen  
Krankheit des Herausgebers noch nicht in An-